



KINDERRECHTEFACHTAGUNG

Mittwoch, 19. März 2025, food hotel Neuwied

Kinder haben eine Stimme!



Die Beteiligung von Kindern und Jugendlichen an Entscheidungsprozessen ist nicht nur ein fundamentaler Bestandteil der Kinderrechte, sondern auch eine Bereicherung für die Gesellschaft. Wenn Kinder und Jugendliche in kommunale Entscheidungsprozesse einbezogen werden, trägt das zu einer lebendigeren, gerechteren und zukunftsfähigeren Gemeinschaft bei. Kinder- und Jugendbeteiligung fördert Verantwortung, stärkt das Selbstbewusstsein und ermöglicht es jungen Menschen, ihre Perspektiven und Ideen in die Gestaltung ihrer Lebenswelt einzubringen.



Im Rahmen der Kinderrechtetage Rheinland-Pfalz 2025 setzen wir uns daher intensiv mit einem zentralen Aspekt der UN-Kinderrechtskonvention auseinander: Artikel 12 – das Recht des Kindes auf Gehör und Berücksichtigung seines Willens. Unter dem Motto „Kinder haben eine Stimme!“ widmen wir uns den Fragen, wie Kinderrechte und die Beteiligung von Kindern und Jugendlichen in unserer Gesellschaft gestärkt werden können, warum sich Kinder- und Jugendbeteiligung in der Kommune lohnt und wie eine gute und nachhaltige Beteiligung von Kindern gestaltet werden kann.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und auf anregende Diskussionen!

Katharina Binz

*Ministerin für Familie, Frauen, Kultur und Integration
des Landes Rheinland-Pfalz*

PROGRAMM

9.30 Anmeldung und Ankommen

10.00 Eröffnung der Veranstaltung

Grußwort

Michael Thierbach, Referatsleiter, Referat Kinderpolitik und Kinderrechte im MFFKI

Kinder- und Jugendbeteiligung in der Stadt Neuwied

Jan Einig, Oberbürgermeister der Stadt Neuwied

10.30 „Du hast Recht(e)! – Beteiligung als Recht junger Menschen in Pädagogik und Kommune“

Vortrag und Diskussion

Moritz Schwerthelm, Universität Hamburg

11.20 Pause

11.40 „Ich darf mitreden! – So klappt Mitbestimmung mit Kindern“

Das Laura-Lundy-Modell am Beispiel inklusiver Spielplatzgestaltung im Dichterviertel in Ludwigshafen

Impulsvortrag und Diskussion

Christiane Ritscher, BAG Kinderinteressen e. V.

12.15 Mittagsimbiss

13.15 „Kinder haben eine Stimme – Zuhören, Verstehen, Handeln!“

Impuls

Katharina Binz, Ministerin für Familie, Frauen, Kultur und Integration Rheinland-Pfalz



13.30 Austausch in Foren

anhand von Kurzinputs und Praxisbeispielen (inkl. Kaffeepause)

Forum 1: Beteiligung in der Kommunalpolitik

Mobile Sprechstunde: „Frag doch mal den Bürgermeister!“

Peter Jung, Bürgermeister Neuwied

Sonja Jensen, Koordinatorin Kinderfreundliche Kommune Neuwied

Forum 2: Beteiligung in der Kita

„Kinderrechte in der Praxis – Beteiligung und Beschwerdemanagement am Beispiel der Kleiderwahl“

Sabrina Herrig, Städtische Kita „Zum Aubachtal“ Neuwied

„Ob Dschungelklo oder Karneval – die Kinder entscheiden es in jedem Fall!“

Marientraud Altmeier und Jenny Weinand, Katholische Kindertagesstätte St. Barbara Lahnstein

Forum 3: Beteiligung in der Kommune

25 Jahre inklusiver Jugendbeirat Neuwied (mit Exkursion ins Jugendzentrum „Big House“)

Jürgen Gügel, Geschäftsstelle Jugendbeirat Neuwied

Forum 4: Kinderrechte und Beteiligung in der Grundschule

Kinderrechte in der Grundschule am Beispiel der „BildungsBande“

Anja Bogdanski, Grundschule Marienschule Neuwied

Gelebte Demokratie in der Grundschule am Beispiel von Kinderkonferenz, Kinderparlament und Kinderministerium

Tatjana Haus, Grundschule Gau-Odernheim

Forum 5: Beteiligung im Kinderschutz

„Hier erzählst du. Hier zählst du.“ Vorstellung einer Materialbox für die aktive Beteiligung von Kindern

Sandra Krome und Nathalie Schütte, Jugendamt Münster

15.40 Abschluss im Plenum

„Die Bühne gehört uns!“

Überraschungsauftritt

16.00 Ende

INFORMATIONEN

Tagungsort

food hotel Neuwied GmbH
Langendorfer Straße 157
56564 Neuwied

Anfahrt

Das Tagungshaus ist zu Fuß in etwa 15 Minuten vom Bahnhof Neuwied aus zu erreichen. Kostenpflichtige Parkplätze gibt es direkt am Hotel.

Nähere Informationen hier: www.food-hotel.de

**Anmeldung bis Mittwoch, 5. März 2025 über
<https://eveeno.com/krft>**

Die Teilnahme an der Tagung ist kostenfrei.

Die Veranstaltung ist vom Pädagogischen Landesinstitut als Fortbildungsmaßnahme anerkannt unter dem PL-Az. 25ST011001.

